Zeitschrift: Obstetrica : das Hebammenfachmagazin = la revue spécialisée des

sages-femmes

Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband

Band: 122 (2024)

Heft: 7

Rubrik: Kurz gesagt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Gesundheit der Frauen: Bessere Berücksichtigung ihrer Eigenheiten

Frauen haben andere gesundheitliche Bedürfnisse als Männer. Diesem Umstand wird heute bei der Behandlung und in der Forschung zu wenig Rechnung getragen. Der Bundesrat hat eiin dem Handlungsbedarf aufgezeigt schung, Prävention sowie Ausbildung

Anmerkung der Redaktion: Es ist jehang mit Endometriose hervorgehoauf sexuelle oder reproduktive Gesundheit oder Mutterschaft im Allgemeinen (einschliesslich Stillen).

Quelle: Medienmittelung des Bundesrats vom 15. Mai, www.admin.ch



□ Weitere Informationen unter www.hebamme.ch



Hebammenforschung: Die postpartale Erfahrung von Migrantinnen

Was können wir aus den Erfahrungen von Migrantinnen in der postpartalen Phase lernen? Eine qualitative Studie, die von Hebammen und Anthropologinnen durchgeführt wurde, zeigt den Wert öko-sozialer Ansätze für Erfahrung und psychische Gesundheit, das heisst Ansätze, die das soziale und materielle Umfeld berücksichtigen, in dem diese Erfahrung stattfindet. Dies scheint selbstverständlich zu sein, wird aber in individualistischen Ansätzen zur psychischen Gesundheit oft übersehen. Diese Untersuchung zeigt, wie die materiellen Bedingungen und die Wohnsituation das Wochenbett beeinträchtigen können, insbesondere in Zentren, in denen Asylbewerber*innen untergebracht sind. Auch geschlechtsspezifische Ungleichheiten, die dazu führen, dass Frauen, nicht nur Migrantinnen, im Wochenbett isoliert sind, spielen eine Rolle. Die Studie zeigt auch die reflexive Klarheit der befragten Frauen und ihre Fähigkeit, Initiativen zu ergreifen, um aus der Isolation auszubrechen. Die Ergebnisse der Studie zeigten mehrere intersektionale Dimensionen der epistemischen und reproduktiven (Un)Gerechtigkeit, mit denen immigrierte Mütter in der postpartalen Phase konfrontiert sind, einschliesslich ungleichen Zugangs zu qualitativ hochwertiger Versorgung.



■食為之利回 Zum Artikel: Perrenoud, P. et al. (2024). A qualitative study about the experience of becoming a mother as an immigrant in Switzerland. SSM Mental Health; Vol. 5, june. www.sciencedirect.com



Mangel an Gesundheitsfachpersonen spitzt sich zu

Der Mangel an Gesundheitsfachpersonen spitzt sich zu – in der Schweiz und weltweit. Die Rekrutierung aus dem Ausland kann das Problem nicht nachhaltig lösen. Ein Drittel der in der Schweiz tätigen Pflegekräfte wurde im Ausland ausgebildet. Dies verstärkt den Mangel in den Herkunftsländern und widerspricht ethischen Grundsätzen. Aus diesem Grund haben Medicus Mundi Schweiz und der Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner mit Unterstützung des Schweizerischen Hebammenverbands einen dringenden Aufruf



迷踪 Zum «dringender Aufruf: Personalmangel im Gesundheitswesen nicht auf Kosten der Ärmsten bekämpfen!»: www.hebamme.ch





Weltstillwoche 2024

14.-21. September Schliessen wir Lücken!

entsprechend geschult werden, kate und Hüllen für das Gesund-



Weitere Informationen und Materialbestellung www.stillfoerderung.ch



Verordnungskompetenz für Hebammen - Update

Die Anliegen des Schweizerischen Hebammenverbandes (SHV) bezüglich der Verordnungskompetenz müssen im Krankenversicherungsgesetz (KVG), speziell im Artikel 29 (Mutterschaft), geregelt werden. Diese Forderung hat das Bundesamt für Gesundheit vor einigen Jahren festgelegt und damit einen langwierigen Prozess losgetreten. Detaillierte Informationen und Aktualisierungen sind in den Verbandsnews auf der Webseite des SHV nachzule-



Zur News «Update im parlamentarischen Prozess»: www.hebamme.ch



Petra Graf Heule, neue Präsidentin des SHV

Petra Graf Heule wurde an der letzten Delegiertenversammlung, die am 17. Mai im Anschluss des Schweizerischen Hebammenkongress stattfand, zur neuen Präsidentin des Schweizerischen Hebammenverbandes (SHV) gewählt. Sie wird ihr neues Amt am 1. August antreten. Auch der Zentralvorstand erhält Verstärkung: Felicia Burckhardt und Livia Ramseier, die nicht anwesend sein konnte, wurden neu gewählt. Wiedergewählt wurden Sula Anderegg, Anouk Joliat, Samantha Domenici und Emanuela Ger-



Zum Artikel zur Delegiertenversammlung 2024: www.hebamme.ch



Podcast «Herztöne»: Neue Folge zu psychischen Erkrankungen



sind «normal» rund um Geburt? Und was ist,

wenn eine Frau bereits eine psychische Krankengeschichte hat? Die 47. Folge des Podcast «Herztöne» des psychische Erkrankungen rund um die Geburt und die Begleitung durch



□ Zur Folge 47 «Wenn **Hebammen Frauen** mit psychischen Krankheiten betreuen»: https://podcastb15753.podigee. io